

20. Juni 2023

Erster Platz: Klima-Taler-App kommt in Gladbeck gut an



Die Stadt Gladbeck hat im Mai die Klima-Taler-App eingeführt, mit der ein Anreiz gegeben wird, sich klimafreundlich zu verhalten - insbesondere in Bezug auf Mobilität. Im Städteranking hat sich Gladbeck im Juni bereits auf Platz Eins hochgearbeitet. Bisher wetteifern in Gladbeck 684 Personen um eine gute Platzierung und haben, Stand 20. Juni, gut 12.000kg CO₂-Emissionen eingespart

Durch die Nutzung klimafreundlicher Fortbewegungsmittel und so erzielten CO₂-Einsparungen generiert die App Klima-Taler, die von den Teilnehmenden in beteiligten Geschäften und Einrichtungen eingelöst werden können. Neben diesem Anreiz der Belohnung gibt es auch ein Ranking teilnehmender Mittel- und Kleinstädte. Wer spart die meisten CO₂ Emissionen ein? Mit Spaß das Klima schützen – das steht hinter den Klima-Talern.

Entscheidend ist das Zusammenspiel zwischen Nutzer:innen der App und teilnehmenden Geschäften und Dienstleistern, bei denen die erarbeiteten Klima-Taler eingelöst werden können. Das Einstellen von Angeboten ist kostenfrei und so kann der App-Marktplatz als Werbepattform genutzt werden und neue Kundschaft generieren. Einer der ersten Anbieter



ist Geschäftsführer Martin Volmer vom Unternehmen „Entdeckerweine“ in der Innenstadt, der für zwei Klima-Taler einen Espresso oder Americano serviert. „Für mich hat sich das Mitmachen schon gelohnt. Ich habe direkt eine Neukundin gewonnen“, so Volmer nach seinem Angebotsstart. Er hat zudem das freie Team „Entdeckerweine“ in der App anlegen lassen und wetteifert mit Designer „Arthurkopf“ um die Klima-Taler.

Auch das Eiscafé „Wolli's Traumeis“ aus Gladbeck Zweckel hatte zum Start ein attraktives Angebot eingestellt: Achtmal „ein Eisbecher nach Wahl“ für je fünf Klima-Taler. „Das ganze lief super an, wir haben bereits vier Becher vergeben und alle waren begeistert. Das Einlösen mit dem QR-Code lief reibungslos und ohne Probleme“, so der Inhaber des Eiscafés Chavez Perrech.

Weitere Angebote sind in Planung. So haben u.a. bereits das Kommunale Kino und das Hallenbad zugesagt, Klima-Taler-Angebote einzustellen. Alle Gladbecker Dienstleistungen und Geschäfte sind herzlich eingeladen, den App-Marktplatz als Werbeplattform zu nutzen und ein Angebot kostenfrei einzustellen. Nähere Infos gibt es unter <https://klima-taler.com/de/faq-anbieter/>

Die Klima-Taler-App wurden im Rahmen des Forschungsprojekts GlaMobi mit Fördermitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung eingeführt. Die Universität Duisburg-Essen und die Technische Universität Berlin begleiten das Projekt wissenschaftlich. Weitere Infos auch unter gladbeck.de/glamobi